

Fachbereich 09

Institut für Germanistische
Sprachwissenschaft

Prof. Dr. Christina Kauschke

Tel.: 06421 28-24672

Fax: 06421 28-24558

E-Mail: kauschke@uni-marburg.de

Anschrift: Pilgrimstein 16
35032 Marburg

Lisa Kücholl

Tel.: 015757991874

E-Mail: kuecholl@students.uni-
marburg.de

Marburg, 25.8.2016

Studie zur Verarbeitung von Wörtern und Gesichtern bei Kindern mit einer Autismus- Spektrum-Störung

Sehr geehrte Eltern, liebe Kinder,

An der Universität Marburg forschen wir zur Sprachentwicklung und Sprachverarbeitung bei Kindern. Dabei interessieren wir uns für die typischen Entwicklungsverläufe, aber auch für Kinder mit Entwicklungsbesonderheiten, z.B. Kinder mit autistischen Störungen. Im Rahmen der Masterarbeit von Frau Lisa Kücholl (Studiengang Klinische Linguistik) wird untersucht, wie Kinder aus dem autistischen Spektrum Wörter und Gesichtsausdrücke verarbeiten. Dazu sind wir auf der Suche nach Kindern im Alter zwischen 5 und 10 Jahren bei denen eine Autismus-Spektrum-Störung (ASS) diagnostiziert wurde und die Lust haben an dieser Studie teilzunehmen.

Ziel der Studie

Die Kommunikation über Gefühle ist wesentlich für unseren Alltag um mit anderen zu interagieren und Konflikte zu lösen. Gefühle werden hauptsächlich über den Gesichtsausdruck und über Sprache vermittelt. Wie Kinder Begriffe für Gefühle (z.B. „Freude“) lernen, verstehen und verwenden ist ein wichtiger, aber bisher kaum untersuchter Forschungsbereich. Das Verständnis von Emotionsbegriffen ist nicht nur Teil der sprachlichen Entwicklung, sondern auch der sozio-emotionalen Entwicklung von Kindern. In dieser Studie wird untersucht, wie Kinder mit einer ASS mit emotionalen Informationen, die durch Sprache oder Gesichter vermittelt werden, umgehen. Damit möchten wir besser verstehen, wie Kinder die Bedeutung von Gefühlsbegriffen lernen, welche Probleme dabei auftreten können und ob es Zusammenhänge zwischen den allgemeinen Sprachfähigkeiten und der Verarbeitung von Emotionen gibt.

Was erwartet ihr Kind bei uns?

Die Durchführung dauert mit etwas Eingewöhnungszeit zu Beginn circa eine Stunde. Zunächst wird ein Sprachentwicklungstest durchgeführt, in dem verschiedene Aufgaben gelöst werden müssen, z.B. Bilder benennen oder Sätze mit Figuren nachspielen. Anschließend bekommt ihr Kind die Aufgabe gestellt bei verschiedenen Mustern das jeweils fehlende Teil zu ergänzen. Diese gängigen Verfahren sind wurden schon vielfach verwendet.

Danach führen wir das eigentliche Experiment durch. Aufgabe Ihres Kindes ist es dabei, ein auf dem Bildschirm präsentiertes Gesicht oder ein eingespieltes Wort dahingehend zu bewerten, ob es eher negativ oder positiv ist. Hierzu drückt es entweder eine Taste mit einem lächelnden Smiley für „positiv“ oder eine Taste mit einem traurig guckenden Smiley für „negativ“.

Mögliche Risiken, Stress oder Unannehmlichkeiten:

Mit diesem Experiment sind keine Risiken verbunden. Es handelt sich um vielfach erprobte Aufgabenstellungen bei Kindern. Dennoch kann es bei der Überprüfung der sprachlichen Fähigkeiten bei Kindern gelegentlich zu einem erhöhten Stressempfinden kommen, vergleichbar mit Testsituationen in der Schule. Wir sind jedoch stets bemüht, eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, sodass Ihr Kind Freude an der Studienteilnahme hat. Ebenso können Sie während des gesamten Experimentes anwesend sein und haben zu jedem Zeitpunkt die Möglichkeit die Teilnahme ihres Kindes an dem Experiment zu beenden. Natürlich ist die Teilnahme an der Studie für jedes Kind freiwillig. Jedes Kind erhält nach Ablauf der Erhebung ein kleines Geschenk. Nach Abschluss der Studie erhalten Sie auf Wunsch einen Ergebnisbrief über die durchschnittlichen Ergebnisse aller Teilnehmer.

Was passiert mit meinen Daten und den Daten meines Kindes?

Ihre Adressdaten sowie Daten, die bei ihrer Studienteilnahme erhoben werden, werden nach gesetzlichen Bestimmungen gemäß §33 Hessisches Datenschutzgesetz in pseudoanonymisierter Form gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Dies bedeutet, dass die Speicherung unter einem verschlüsselten Dateinamen erfolgt, aus dem man nicht direkt auf Ihren Namen schließen kann. Ebenso ist der Zugang zu allen personenbezogenen Daten passwortgeschützt und ausschließlich Projektmitarbeitern gestattet.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie und Ihr Kind an unserer Studie teilnehmen würden!

Bei Fragen erreichen Sie Frau Kücholl unter der Telefonnummer 0157/57991874 oder per Email unter Kuecholl@students.uni-marburg.de

Mit freundlichen Grüßen

